

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **62 (1944)**

Heft 54

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 4. März
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 4 mars
1944

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telephone Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionstarif: 20 Rp. die ein-
seitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

N^o 54

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N^o 54

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 106384—106405.

Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für
das Gastwirtschaftsgewerbe im Kanton Bern. Arrêté concernant le contrat collectif
de travail pour l'industrie des auberges du canton de Berne.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verzeichnis der kriegswirtschaftlichen Syndikate. Liste des syndicats de l'économie
de guerre.

France: Prohibition d'importation. Dérogations. Plans et dessins industriels.
Die Volkswirtschaft.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232) (VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert,
binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel
(Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift
dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört
gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der
Pfundverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig und gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original
oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die
nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber
des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um
Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist
als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt
zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall unge-
rechtfertiger Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfand-
verschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (128¹)

Gemeinschuldnerin: Dürler & Co., E. A., Kommanditgesellschaft, Fabri-
kation feiner Damenwäsche, Bahnhofstrasse 82, Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Januar 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag den 15. Februar 1944, nachmittags
3 Uhr, im Restaurant Strohhof an der Augustinergasse 3 in Zürich 1.
Eingabefrist: bis 6. März 1944.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (193¹)

Gemeinschuldner: Nachlass des Dürler-Böppli Erich-Albert,
geb. 1901, von St. Gallen, unbeschränkt haftender Gesellschafter der
Kommanditgesellschaft E. A. Dürler & Co., Fabrikation von und Handel
in Damenwäsche, Polobusen, Herrenhemden und ähnlichen Artikeln,
Bahnhofstrasse 82, Zürich 1; wohnhaft gewesen Alfred-Escher-Strasse 32
in Enge-Zürich 2.

Gesamt- bzw. Miteigentümer folgender Grundstücke: 919 m² Wiese an der
Waldmannstrasse, in Bruggen (St. Gallen), Parzelle Nr. 1562 und Werk-
stattgebäude Nr. 630, brandversichert für Fr. 5300, mit 42.2 m² Gebäude-
grundfläche und Hofraum, Zeughausgasse 6 in St. Gallen, Parzelle Nr. 625.
Datum der Konkurseröffnung: 31. Januar 1944.

Summarisches Verfahren, Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 14. März 1944; für Dienstbarkeiten ebenfalls.

Kt. Uri Konkursamt Uri in Altdorf (234)

Gemeinschuldner: Huber Siegfried, Bangeschäft, Altdorf (jetzt
Zürich).

Konkurseröffnung: 23. Juni 1943/27. Januar 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag den 7. März 1944, 14 Uhr, im Rat-
haus in Altdorf.

Eingabefrist: 1 Monat seit ergangener Publikation.

Bemerkung: Sofern durch die Gläubiger bis zur Gläubigerversammlung eine
angemessene Kostensicherung nicht geleistet wird, muss das Verfahren
mangels Aktiven eingestellt werden. Man wolle sich mit dem Konkurs-
amt Uri diesbezüglich sogleich in Verbindung setzen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (236)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Firma Jauslin Jakob, Aktiengesellschaft,
Fabrikation von und Handel in Kraftfuttermitteln und ähnlichen Artikeln, Drei-
spitz, Basel, wurde am 10. Februar 1944 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt
später.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (235)

Gemeinschuldner: Bischofberger Adolf, 1898, Bijoutier, von und in
Baden.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Februar 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Montag den 13. März 1944, nachmittags 14 Uhr,
im Bezirksgerichtssaal Baden (Stadthaus).

Eingabefrist: bis 4. April 1944.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Alterswilen, (231)

im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen

Ueber die Verlassenschaft des am 8. Januar 1944 verstorbenen

Spengler Albert, senior,

Kaufmann, von Oberhofen, in Lengwil, ist zufolge Erbschaftsausschlagung
unterm 14. Februar 1944 der Konkurs eröffnet worden.

Erste Gläubigerversammlung: Montag den 13. März 1944, nachmittags
½3 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Kreuzlingen.

Ordentliches Verfahren.

Eingabefrist: bis 10. April 1944.

NB. Die Beteiligten werden darauf aufmerksam gemacht, dass dem-
nächst auch ein öffentlicher Rechnungsruf ergeht in Sachen der Albert
Spengler GmbH, Lengwil, deren Geschäftsführer der Verstorbene war.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Sursee (237)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse über Kubesu A.G., Bijouteriefabrik, Sursee, liegt der
infolge Prozessvergleichs abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten
Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf
Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an,
gerichtlich geltend zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet
würde.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (238)

Faillie: Société immobilière Crêts de Champel A, société
anonyme ayant son siège à Genève

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être con-
sulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collo-
cation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publi-
cation; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308.)

Ct. Ticino Pretura di Bellinzona (233)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 11 febbraio 1944, ora cresciuto
in cosa giudicata, ha omologato il concordato proposto da

Balestra Augusto,

articoli sports, Bellinzona, sulla base del 25% pagabile dal commissario del
concordato entro il 7 marzo 1944.

Bellinzona, 29 febbraio 1944.

F. Biaggi, segretario-assessore.

Verschiedenes — Divers — Varia

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (232)

Schweizerische Diskontbank in Nachlassliquidation,
Genf.

Gemäss Artikel 43 der bundesgerichtlichen Verordnung betreffend das
Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen vom 11. April 1935 wird
der Bericht der Liquidationskommission an die Nachlassbehörde über das
Jahr 1943 am Sitz der Bank: Rue de la Corrairie 12, in Genf, zur Ein-
sicht der Gläubiger, die sich als solche ausweisen, aufgelegt.

Die Liquidationskommission.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1. März 1944.

Bau- & Siedlungsgenossenschaft Vita Sana, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Februar 1944 eine Genossenschaft. Zweck der Genossenschaft ist, ihren Mitgliedern gesunde und würdige Wohngelegenheiten zu verschaffen. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen: durch Ankauf von Land, durch Erstellung einfacher aber zweckmässiger Wohnhäuser als Eigenheime und Verkauf oder Vermietung der Häuser zu möglichst billigen Preisen, zur Hauptsache an Genossenschafter. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch eingeschriebenen Brief. Die Verwaltung von 3 bis 9 Mitgliedern bezeichnet diejenigen ihrer Mitglieder, welche Kollektivunterschrift zu zweien führen. Die Mitglieder der Verwaltung: Prof. Dr. Samuel Huber, von Neuhausen, Präsident; Dr. med. Max Probst, von Bellach (Solothurn), Vizepräsident und Protokollführer; Dr. med. Medard Boss, von Oberurnen und Zürich, und Dr. sc. nat. Norbert Gemisch, von Schwyz, Beisitzer, alle in Zürich, führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Witikonstrasse 249, in Zürich 7, beim Präsidenten.

1. März 1944. Möbel, Kunstgegenstände usw.

Lancel S. ä. r. l., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 226 vom 28. September 1943, Seite 2161), Fabrikation und Verkauf en gros und détail von Möbeln, Kunstgegenständen usw. Hermany Léon Arnet ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an die neue Gesellschafterin Lucie Grünberg, geschiedene Alexandre, von Genf, in Zürich 1, übergegangen. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 31. Januar 1944 wurden die Statuten entsprechend revidiert. Hermany Léon Arnet ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen. Die obgenannte neue Gesellschafterin Lucie Grünberg, geschiedene Alexandre, wurde als Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ernannt.

1. März 1944.

Interverlag A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 50 vom 2. März 1943, Seite 477). Einzelprokura wurde erteilt an Hermann Frick, von und in Zürich.

1. März 1944. Glühlampen, elektrische Bedarfsartikel.

G. Huber, in Horgen. Inhaber dieser Firma ist Gotthilf Huber-Baumann, von Adliswil (Zürich), in Zürich 2. Handel mit Glühlampen und elektrischen Bedarfsartikeln en gros. Seestrasse 184.

1. März 1944. Strumpfwaren, Handschuhe.

Abraham Schreier, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Abraham Schreier, von Zürich, in Zürich 2, mit seiner Ehefrau Sarah, geborne Jakobsohn, in Gütertrennung lebend. Vertretungen in Strumpfwaren und Handschuhen. Gartenstrasse 16.

1. März 1944. Schuhe.

Anna Eckmann-Scheu, in Zürich (SHAB. Nr. 305 vom 27. Dezember 1939, Seite 2563), Schuhhandlung und Schuhsohlerei. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. März 1944. Verschiedene Erzeugnisse, Patentverwertung.

Konrad Lampert, in Zürich (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1934, Seite 709), Unternehmung für Handel in verschiedenen Erzeugnissen und Patentverwertung. Diese Firma ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung erloschen.

1. März 1944. Bäckerei, Spezereihandlung.

Fritz Schorl, in Bauma (SHAB. Nr. 294 vom 20. November 1920, Seite 2198), Bäckerei und Spezereihandlung. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. März 1944. Ledermappen und -etuis.

Debrunner & Zürcher, Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1935, Seite 2102), Fabrikation von Ledermappen und etuis. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführt Liquidation erloschen.

1. März 1944. Chemisch-technische Produkte usw.

Rimax G.m.b.H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1941, Seite 1809), Handel mit Produkten vorwiegend der chemisch-technischen Branche usw. Diese Gesellschaft wurde durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 16. Februar 1944 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführt Liquidation erloschen.

1. März 1944. Landwirtschaftliche Bedarfsartikel.

Wilh. Bosshard, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Wilhelm Bosshard, von Hittnau (Zürich), in Zürich 4. Handel mit landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln. Kanzleistrasse 20.

1. März 1944. Landwirtschaftliche Produkte, Düngemittel.

W. König, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Willy Fritz König, von Walkringen (Bern), in Zürich 4. Handel mit landwirtschaftlichen Produkten und Düngemitteln. Morgartenstrasse 41.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1. März 1944.

Hüttenwerke A.G. (Siderurgie S.A.), in Kallnach (SHAB. Nr. 94 vom 25. April 1942, Seite 951). Emil A. Mayer und Charles Hirzel sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

Bureau Bern

28. Februar 1944. Automobile, Werkzeugmaschinen.

W. Bachmann & Cie., in Bern, Kommanditgesellschaft, Handel in Automobilen und Werkzeugmaschinen usw. (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1943, Seite 170). Die Gesellschaft hat ihren Sitz nach Biel verlegt, wo sie seit 15. Februar 1944 eingetragen ist (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1944, Seite 439). Sie wird im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

28. Februar 1944. Schreinerei.

Friedrich Rubin, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, mechanische Schreinerei (SHAB. Nr. 41 vom 20. Februar 1925, Seite 288). Die Firma wird infolge Ueberganges im Handelsregister gelöscht.

28. Februar 1944. Konfiserie.

Marg. Ryser, in Bern, Konfiserie (SHAB. Nr. 392 vom 3. Oktober 1905, Seite 1565). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin im Handels-

register gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Geschwister Ryser», in Bern.

28. Februar 1944. Konfiserie.

Geschwister Ryser, in Bern. Unter dieser Firma sind Emma Ryser, Alfred Ryser, Lina Ryser, alle von Heimiswil, in Bern, und Bertha Barbier-Ryser, Adolfs Witwe, von Bözingen, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1944 ihren Anfang genommen hat und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Marg. Ryser», in Bern, übernommen hat. Konfiseriegeschäft. Spitalgasse 29.

28. Februar 1944. Vertretungen.

Rud. Wächli, in Bern, Vertretungen in Waren aller Art (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1944, Seite 250). Neues Domizil: Gurtengasse 3 (Gurtenhof).

28. Februar 1944.

Wohlfahrtsfonds der Firma Albert Bauer, Spezialbrotbäckerei in Bern, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 190 vom 17. August 1943, Seite 1854). Durch öffentliche Urkunde vom 19. Oktober 1943, mit Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde vom 15. Dezember 1913 und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 11. Februar 1944 ist die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 7. August 1943 abgeändert worden. Die Stiftung bezweckt nunmehr die Fürsorge für Angestellte und Arbeiter der Firma «Albert Bauer», in Bern, zur Milderung der Folgen von Krankheit, Invalidität, Unfall und Tod. Den Angestellten und Arbeitern der Firma ist immer eine Vertretung im Stiftungsrat einzuräumen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

28. Februar 1944.

Genossenschaft schweizerischer Reismühlen (Società Cooperativa delle Riserie Svizzere), in Bern (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1940, Seite 683). Neues Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 19, bei Fürsprecher Max Brand.

28. Februar 1944.

Hans Stucki, dipl. Ing., in Bern (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1940, Seite 2121). Neues Geschäftsdomizil: Schiferliweg 10.

28. Februar 1944. Schreinerei.

Gebr. A. & J. Suter, in Bern, mechanische Bau- und Möbelschreinerei usw. (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1941, Seite 1293). Neues Domizil: Stöckackerstrasse 60 a.

28. Februar 1944. Berufskleider.

Friedrich Mühlethaler, in Bern, Fabrikation von Berufskleidern aller Art (SHAB. Nr. 108 vom 12. Mai 1937, Seite 1105). Neues Geschäftsdomizil: Gesellschaftsstrasse 35.

29. Februar 1944.

Käsergenossenschaft von Gehristein, in Harnischhut, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1936, Seite 314). Fritz Walther, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 4. Dezember 1943 wurde als Präsident gewählt Johann Schneider, von Wahlern, in Gerstein, Gemeinde Bolligen, bisher Vizepräsident und Kassier. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident und Sekretär kollektiv.

29. Februar 1944. Kunstgegenstände.

August Kilpstein vorm. Gutekunst & Kilpstein, in Bern, Kauf- und Verkauf von Originalgraphik und moderner Meister usw. (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1943, Seite 230). Neues Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 49.

29. Februar 1944. Baumaterialien.

Alb. Wahlen A.G., in Bern, Betrieb eines Baumaterialiengeschäftes usw. (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1943, Seite 314). Die Prokura des Hans Jost ist erloschen.

29. Februar 1944. Fußstützen.

Franz Sigris, in Bern, Spezialgeschäft für Fußstützen (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1939, Seite 802). Die Firma wird mangels Vorliegens der Voraussetzungen zum Eintrag im Handelsregister gelöscht.

29. Februar 1944.

Zweite Immobiliengesellschaft Friedheim A.G. in Liquidation, in Bern (SHAB. Nr. 126 vom 4. Juni 1942, Seite 1253). Die Liquidation ist durchgeführt; die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöscht.

29. Februar 1944.

Bellevue-Garage A.G., in Bern (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1943, Seite 2920). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 25. Februar 1944 an Augustin Trittonbass, von Niederbüren, St. Gallen und Genf, in Bern, Kollektivprokura erteilt; er zeichnet kollektiv mit je einem der beiden Direktoren.

29. Februar 1944. Elektrische Installationen.

von Gunten, in Bern, elektrische Installationen und Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1938, Seite 561). Neues Geschäftsdomizil: Löchliweg 60.

29. Februar 1944.

Neuer Hausbesitzerverband Bern und Umgebung, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 289 vom 11. Dezember 1942, Seite 2819). In der Generalversammlung vom 7. Dezember 1943 wurden die Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen haben keine Änderungen erfahren. Adolf Frey, Präsident und Geschäftsführer; Hanny Steiger, I. Sekretärin, und Johann Liechi, Vizepräsident und Kassier, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt: als Präsident: Hermann Frey, von Gontenschwil; als Sekretär: Rudolf Studer, von Bern; als Vizepräsident: Max Hemmann, von Wattwil (St. Gallen), alle in Bern. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit Sekretär oder Kassier. Neues Geschäftsdomizil: Neucngasse 39, bei Rudolf Studer.

29. Februar 1944.

Paul Stauffer, Bazar Strelff, in Bern (SHAB. Nr. 303 vom 26. Dezember 1924, Seite 2119). Der Inhaber erteilt Einzelprokura an seinen Sohn Jean Paul Stauffer, von Thun, in Bern.

29. Februar 1944. Sägerei.

Paul Schäfer, in Wohlen bei Bern. Inhaber der Firma ist Paul Schäfer, allié Truttmann, von Dielsdorf (Zürich), in Wohlen bei Bern. Sägerei, Schreinerei, Zimmerei und Holzhandlung.

29. Februar 1944. Haushaltartikel, technische Neuheiten. **Emil Plüss**, in Bern. Inhaber der Firma ist **Emil Plüss**, allii Brunner, von Murgenthal, in Bern. Vertretungen in Haushaltartikeln und technischen Neuheiten. Domizil: Breiteweg 26.

29. Februar 1944.

Convention chocolatière suisse, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 294 vom 17. Dezember 1942, Seite 2862). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Dezember 1943 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Diese wird unter der Firma: **Convention chocolatière suisse** in liq. durch die bisherigen Vorstandsmitglieder: **Werner Staub**, Präsident, und die Beisitzer **Charles Berger**; **Jacob Guyer**; **Albert Huguenin-Schweizer** und **Frédéric J. Voltz-Sprüngli** sowie durch den Sekretär/Kontrollleur **Carl A. Burckhardt** durchgeführt. Sie zeichnen je zu zweien kollektiv.

29. Februar 1944.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Zollikofen & Umgebung, in Zollikofen (SHAB. Nr. 286 vom 8. Dezember 1942, Seite 2794). In der Generalversammlung vom 18. Juli 1943 wurden die Statuten in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht einer Totalrevision unterzogen. Die publizierten Tatsachen haben folgende Aenderungen erfahren: Die Firma lautet nun **Landwirtschaftliche Genossenschaft Zollikofen und Umgebung**. Die Gesellschaft bezweckt die Förderung der wirtschaftlichen und kulturellen Interessen ihrer Mitglieder durch das Mittel der genossenschaftlichen Selbsthilfe. Sie sucht ihren Zweck zu erreichen durch: 1. genossenschaftlichen Bezug der für den landwirtschaftlichen Betrieb notwendigen Bedarfsartikel; 2. genossenschaftliche Verwertung landwirtschaftlicher Produkte; 3. Förderung der beruflichen Kenntnisse und des genossenschaftlichen Geistes durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen. Die Mitteilungen und Einladungen erfolgen im «*Amtsanzeiger*», die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär und 2 bis 4 Beisitzern. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau Interlaken

1. März 1944.

Grand Hotel Belvédère A.G. (Grand Hotel Belvédère Ltd.), in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (SHAB. Nr. 214 vom 12. September 1940, Seite 1653). Diese Aktiengesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Februar 1944 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Grand Hotel Belvédère A.G. in liq.** durch **Rudolf Aeschbacher**, von Lützelflüh, in Bern, und **Rudolf Kammer**, von Wimmis, in Thun, besorgt, die zu zweien kollektiv zeichnen. Die Unterschrift des Sekretärs **Fernand Schenk** ist erloschen.

Bureau Laufen

1. März 1944. Holzwaren.

Stähli und Gerster, in Laufen. **Anton Stähli**, von Oberhofen am Thunersee (Bern), in Laufen, und **Jules Gerster sen.**, güterrechtlich getrennter Ehegatte der **Anna, geb. Weber**, von und in Laufen, sind unter dieser Firma mit Beginn am 1. März 1944 eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Die Gesellschaft wird vertreten durch die beiden Gesellschafter und **Lisel Gerster**, von und in Laufen, welcher Prokura erteilt ist. Alle drei zeichnen kollektiv je zu zweien. Fabrikation von und Handel in Holzwaren. Röschenstrasse 48.

Bureau Nidau

23. Februar 1944. Heizungen, Installationen, Spenglerarbeiten.

Weyeneth G.m.b.H. (Weyeneth S. à r.l.), Zweigniederlassung in Brugg. Unter dieser Firma hat die Gesellschaft mit beschränkter Haftung «*Weyeneth G.m.b.H. (Weyeneth S. à r.l.)*», in Biel, welche die Ausführung von Heizungen, sanitären Installationen im Gas- und Wasserfach, Spenglerarbeiten und Arbeiten verwandter Geschäftszweige bezweckt und am 17. Februar 1944 im Handelsregister von Biel eingetragen wurde (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1944, Seite 439), durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 10. Februar 1944 in Brugg eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird durch **Fritz Weyeneth**, von Madretsch, in Brugg, durch Einzelunterschrift vertreten. Geschäftslokal: Bruggfeld 322.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Berichtigung.

Käsergenossenschaft Vielbringen, in Vielbringen zu Worb (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1944, Seite 439). Die Firma lautet richtig **Milchverwertungsgenossenschaft Vielbringen**.

7. Februar 1944.

Siedlung für Angestellte der Hell- & Pflegeanstalt Münsingen, mit Sitz in Münsingen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, deren Statuten vom 15. November 1943 datieren. Die Genossenschaft bezweckt, ihren Mitgliedern gesunde Wohnungen durch Erstellung von zweckdienlichen Wohnhäusern zu verschaffen. Die Stammanteile haben einen Nennwert von Fr. 100. Die Mitglieder sind verpflichtet, mindestens einen Anteilsschein zu erwerben. Jede persönliche Haftbarkeit oder Nachschusspflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich, die Bekanntmachungen, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Offizielles Publikationsorgan ist der Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen. Die Genossenschaft wird vertreten durch einen Verwaltungsrat von 5 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Es sind dies: **Jakob Däppen**, von Burgstein, in Münsingen, Präsident; **Fritz Mathys**, von Rohraehgraben, in Münsingen, Vizepräsident; **Walter Gerber**, von Oberthal, in Münsingen, Sekretär. Geschäftslokal: Notariatsbüro Robert Wyler, Münsingen.

Bureau Thun

29. Februar 1944. Damenschneiderei.

Emma Wenger-de Brulin, in Thun, Damenschneiderei (SHAB. Nr. 77 vom 1. April 1924, Seite 540). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

29. Februar 1944.

Darlehenskasse Thierachern-Uebeschi, in Thierachern (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1935, Seite 453). Der Vizepräsident **Karl Pfarrer** ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zusammen mit Präsident und Aktuar ist **Jakob Bähler**, von und in Uebeschi, bisher Beisitzer.

Bureau Wimmis (Bezirk Nidwalden)

18. Februar 1944.

Brunnengenossenschaft des Kreuz- und Augassenbrunnens in Erlenbach, in Erlenbach i. S. (SHAB. Nr. 208 vom 8. September 1931, Seite 1947). In der Hauptversammlung vom 9. Februar 1944 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöst.

Luzern — Lucerne — Lucerna

4. Februar 1944.

Baugenossenschaft Wiggertal (BAWI), in Reiden. Unter dieser Firma wurde laut Statuten vom 14. Dezember 1943 eine Genossenschaft nach Artikel 828 ff. OR. gegründet. Sie bezweckt, vornehmlich für ihre Mitglieder im Wiggertal, gesunde und preiswerte Wohngelegenheiten zu schaffen, im wesentlichen durch Erstellung von einfachen zweckdienlichen Wohnbauten auf eigenem Boden, hauptsächlich von Eigenheimen mit Pflanzland, sowie Vermietung oder Verkauf zu möglichst billigen Preisen. Voraussetzung für den Erwerb der Mitgliedschaft ist unter anderem die Uebernahme von wenigstens einem Anteilsschein zu Fr. 250. Durch ein Reglement kann auch für Mitglieder die Uebernahme weiterer Pflichtanteile (Wohnpflichtanteile) vorgeschrieben werden. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen der Genossenschaft an ihre Mitglieder erfolgen durch briefliche Anzeige, die Bekanntmachungen nach aussen in den «*Luzerner Nachrichten*», im «*Wiggertaler*» und im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Mit der eigentlichen Verwaltung der Genossenschaft ist die aus dem Präsidenten oder Vizepräsidenten und einem weiteren Mitglied der Verwaltung bestehende Geschäftsleitung betraut. Unterschrift führen gemäss Statuten der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem weiteren Mitglied der Geschäftsleitung. Präsident der Verwaltung und der Geschäftsleitung ist **Hermann Thöni**, von Meiringen; Vizepräsident ist **Josef Thüring**, von Reiden, und Aktuar und Geschäftsleitungsmitglied ist **Gustav Walder**, von Mönchaltorf (Zürich); alle wohnhaft in Reiden.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

15. Januar 1944.

Industriebedarf A.-G. (Fournitures Industrielles S.A.), in Hergiswil (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1943, Seite 283). In der Generalversammlung vom 28. Dezember 1943 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll liberiert sind. Der Verwaltungsrat besteht aus: **Ernst Oetiker**, nunmehr Präsident, und **Dr. jur. Adolf W. Sigg**, von Dörflingen (Schaffhausen), in Hergiswil (Nidwalden) (neu). **Armin Romann**, von Dielsdorf (Zürich), in Hergiswil (Nidwalden), wurde zum Prokuristen ernannt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Prokurist zeichnen kollektiv je zu zweien. Die bisherige Einzelunterschrift des **Ernst Oetiker** fällt infolgedessen dahin.

Glarus — Glaris — Glarona

29. Februar 1944.

Milchkonsum-Genossenschaft Netstal, in Netstal (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1940, Seite 701). Laut Urkunde über die Hauptversammlung vom 22. November 1942 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöst.

1. März 1944. Beteiligungen.

Spechphar, Aktiengesellschaft, in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen irgendwelcher Art an Handels-, Industrie- und Finanzunternehmen, deren Sitz ausserhalb des Gebietes des Kantons Glarus liegt, sowie die Verwaltung von Vermögen irgendwelcher Art usw. (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1942, Seite 1451). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nun bei **Dr. Christine Gallati-Dinner**, Hauptstrasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1^{er} mars 1944.

Société de Contrôle Fiduciaire S.A. (Gesellschaft für Treuhandkontrolle A.G.), succursale à Fribourg (FOSC. du 17 février 1942, n° 38, page 367), avec siège principal à Genève. **Maurice Hess** (inscrit jusqu'ici comme sous-directeur) a été nommé directeur. **Roger Baudet** et **Marcel Corbat** (inscrits jusqu'ici comme fondateurs de pouvoir) ont été nommés sous-directeurs. **Pierre Villeneuve**, de Corgémont (Berne), à Lausanne; **Roger Ammann**, d'Aadorf (Thurgovie), à Sion, et **Louis Lombard**, de Genève, à Fribourg, ont été nommés fondateurs de pouvoir. Les directeurs et sous-directeurs signent pour l'ensemble de l'établissement, collectivement à deux d'entre eux ou l'un d'eux avec un fondé de pouvoir. La signature conférée à **René Moreillon**, sous-directeur, est éteinte.

1^{er} mars 1944.

Société Immobilière Ludovica S.A., à Fribourg (FOSC. du 5 décembre 1934, n° 285, page 3350). **Jules Aellen**, de Gessenay, à Fribourg, est élu administrateur. Il engage la société par sa signature individuelle.

1^{er} mars 1944. Immeubles.

Société Anonyme du Quartier de Miséricorde, à Fribourg (FOSC. du 16 juillet 1942, n° 162, page 1631). **Joseph Maillard** a cessé d'être secrétaire du conseil d'administration de la société. Sa signature est éteinte. A été nommé secrétaire à sa place **François Neuwirth**, de St-Antoine, à Fribourg. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Basel-Stadt — Bale Ville — Basilea-Città

15. Februar 1944. Seidenabfälle usw.

Max Schloeth & Cie., Kommanditgesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1250), Handel in Seidenabfällen usw. Der Kommanditär **Rudolf Schloeth-Burekhardt** ist infolge Todes ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 1000 und seine Prokura sind erloschen. Die Prokura des **Philipp Etienne** ist ebenfalls erloschen. Mit Genehmigung der Vormundschaftsbehörde tritt als neue Kommanditärin in die Gesellschaft, mit dem Betrage von Fr. 1000, ein **Marguerite Schloeth-von Brunn**, von Basel, in Binningen. Sie führt Einzelprokura. Die Kommandite ist durch Verrechnung liberiert worden. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter **Max Schloeth-von Brunn** wohnt nun in Binningen.

28. Februar 1944. Bäckerei usw.
H. Dürr-Schuppli, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Rudolf Dürr-Schuppli, von Pratteln, in Basel. Bäckerei und Konditorei. Landkronstrasse 60.

28. Februar 1944. Schulwaren.
André Weill, in Basel (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1932, Seite 838), Vertretungen aller Art. Der Inhaber ändert die Natur des Geschäftes ab in Handel in Schuhwaren en gros und verlegt das Domizil nach Leonhardsgraben 14.

28. Februar 1944. Damen-Modehaus.
Maison Lehmann & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1936, Seite 1043), Damen-Modehaus usw. In der Generalversammlung vom 28. Januar 1944 wurde die Firma abgeändert in **Maison Lehmann Aktiengesellschaft (Maison Lehmann Société Anonyme)**. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Grundkapital von Fr. 300 000 ist voll einbezahlt.

28. Februar 1944. Stoffe.
U. Bollat, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Urbain Léon Bollat-Schill, von La Chaux (Bern), in Basel. Handel in Stoffen en gros et détail. Greifengasse 19.

29. Februar 1944. Treibriemen, Transmissionen usw.
Im-Hof & Cie., Kommanditgesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1943, Seite 36), Handel in Treibriemen usw. Die Prokura des Adolf Stoockle-Altermatt ist erloschen.

29. Februar 1944.
Finazzi's Reklame-Organisation, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Herino Finazzi, von Obermumpf (Aargau), in Basel. Reklame-Organisation, Drucksachengestaltung, Handel mit Druck-Erzeugnissen. Schützenmattstrasse 41.

29. Februar 1944. Finanzierungen usw.
Koepf & Co. in Liq., in Basel (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1935, Seite 1639), Finanzierungen usw. Die Kollektivgesellschaft ist nach beendigter Liquidation erloschen.

29. Februar 1944.
Personalfürsorgefonds der Rhein- und See-Transport A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 21. Februar 1944 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Stammarbeiter der Stifterin sowie deren Angehörige. Dem aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Dr. Ernst Kron, in Riehen, Präsident, und Hermann Hirsch, in Basel, beide von Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Riehenstrasse 145.

29. Februar 1944.
Personalfürsorge der La Cellophane, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 4. Februar 1944 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für sämtliche Angestellten und Arbeiter der Stifterin sowie deren Familien (mit Ausnahme der Heimarbeiterinnen) durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit sowie unverschuldeter Notlage. Dem aus 3 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Dr. Fritz Matter, von Pieterlen (Bern), in Liestal, Präsident; Max Seifert-Begle, von und in Liestal, und Paul Liechti, von Winterthur, in Zürich. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Aeschengraben 27 (bei der La Cellophane).

1. März 1944.
Volksdruckerei Basel, Genossenschaft in Basel (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1943, Seite 531), Buchdruckerei usw. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt Joseph Schwander-Bartl, von Rothcnburg (Luzern), in Basel.

1. März 1944.
Schweizerbund-Kinderfürsorge, in Basel (SHAB. Nr. 226 vom 26. September 1941, Seite 1890). Aus dem Stiftungsrat ist Fritz Ramstein ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Kassier gewählt Kurt Vischer-La Roche, von und in Basel. Er führt die Unterschrift zu zweien.

1. März 1944. Zentralheizungsanlagen.
Schmitt & Cie. in Liq., in Basel (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1940, Seite 2290), Zentralheizungsanlagen usw. Die Kommanditgesellschaft ist nach beendeter Liquidation erloschen.

1. März 1944. Zementwaren.
Brodbeck, Hibbert & Cie., in Basel (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1943, Seite 199), Handel in Zementwaren. Die Kollektivgesellschaft hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Brunnmattstrasse 17.

1. März 1944. Maschinen usw.
A. Stoockle, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Adolf Stoockle, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Clara, geb. Altermatt, in Gütertrennung lebend. Handel in Maschinen, Werkzeugen und Präzisionsmesswerkzeugen. Sternengasse 4.

1. März 1944.
Verlagsgesellschaft Beobachter A.G. (Société editrice L'Observateur S.A.) (Société editrice L'Observateur S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1940, Seite 1374). In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Helene Ras-Weidmann, in Basel, und Max Ras jun., in Zürich, beide von Stein (Aargau). Max Ras-Weidmann ist nun Präsident des Verwaltungsrates.

Graubünden — Grisons — Grigion

28. Februar 1944. Beteiligungen.
Syfo A.-G., in Arosa, Beteiligungen (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1941, Seite 2471). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Carl A. Rosenmund, Havanna-Haus.

28. Februar 1944. Baugeschäft.
Joh. Lutz, Sohn, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Johann Lutz Sohn, von Wülflingen, in Chur. Baugeschäft. (Eintragung von Amtes wegen gestützt auf Artikel 57, Absatz 4, der Verordnung vom 7. Juni 1937.)

28. Februar 1944. Metzgerei, Restaurant.
Philipp Marxer-Caviezel, in Thusis, Metzgerei und Restaurant zum Schäfli (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1926, Seite 1781). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Marxer-Caviezel», in Thusis.

28. Februar 1944. Metzgerei, Restaurant.
Marxer-Caviezel, in Thusis. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Barbara Marxer-Caviezel, von Liechtenstein, in Thusis. Die Firma übernimmt

Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Philipp Marxer-Caviezel», in Thusis. Metzgerei und Restaurant zum Schäfli.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

28 febbraio 1944.

Asilo Infantile Comunale di Mendrisio, in Mendrisio, fondazione (FUSC. del 26 luglio 1943, n° 171, pagina 1706). Il consiglio di amministrazione, nella sua seduta del 24 febbraio 1944, ha nominato presidente del consiglio Ettore Brenni, in sostituzione di Francesco Torriani, scaduto dalla carica. La fondazione è impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente e del segretario, oppure da quella di due membri del consiglio di amministrazione, come precedentemente.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

28 février 1944. Liqueur.

H. Leyvraz, à Aigle, exploitation et fabrication de la liqueur connue sous le nom de «Bitter des Diablerets» (FOSC. des 15 octobre 1889 et 5 mai 1919). Cette raison individuelle est radiée ensuite de remise du commerce.

28 février 1944. Liqueur, etc.

F. Leyvraz S.A., à Aigle. Suivant acte authentique et statuts du 18 février 1944, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: a) la fabrication et la vente du «Bitter des Diablerets»; b) l'exploitation éventuelle d'une distillerie; c) l'achat, la vente, la représentation et la consignation de liqueurs et vins du pays et étrangers; d) l'achat et la vente de tous produits se rattachant à son exploitation. La société peut acquérir, vendre, exploiter ou faire exploiter tous brevets et marques de fabrication rentrant dans sa branche d'activité. Elle peut aussi acheter, vendre et gérer des immeubles et s'intéresser, soit directement, soit indirectement, à toutes opérations financières ou commerciales en corrélation avec ses affaires propres ou qui seraient de nature à les développer. Le capital social de 200 000 fr. est divisé en 200 actions au porteur de 1000 fr. chacune; le capital social est entièrement libéré. La société reprend de la maison «H. Leyvraz», à Aigle, l'actif et le passif de cette dernière, selon bilan au 31 décembre 1943, annexé aux statuts, accusant un actif de 997 318 fr. 92 et un passif de 372 546 fr. 90, soit un actif net de 624 772 fr. 02. Le dit apport a été accepté pour le prix de 624 772 fr. 02, contre remise à l'apporteur de 180 actions entièrement libérées de 1000 fr. chacune et une inscription en qualité de créancier pour 444 772 fr. 02 dans les livres de la société. La société est subrogée dans tous les droits et obligations de la maison «H. Leyvraz», dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1944. Il a été créé 200 parts de fondateur, au porteur, sans aucune valeur nominale, et ne pouvant être cédées qu'avec les actions auxquelles elles sont rattachées. Ces parts de fondateur donnent droit à une part du bénéfice net et du solde actif en cas de liquidation. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire connu ou par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le premier conseil d'administration est composé de: Henry Leyvraz-Cherix, président, originaire de St-Saphorin (Lavaux), domicilié à Aigle; Georges Deprez, originaire de Lutry, domicilié à Aigle; Marcelle Monod, née Leyvraz, épouse séparée de biens de Roger Monod, originaire de Morges, domiciliée à Vuillens-le-Château. La société est engagée par la signature individuelle du président du conseil et par la signature collective des deux autres administrateurs. Dans sa séance du 18 février 1944, le conseil d'administration a désigné: Henry Leyvraz, en qualité de directeur, engageant la société par sa seule signature; Georges Deprez, en qualité de directeur adjoint, engageant la société par sa signature individuelle; James Deprez, originaire de Lutry, domicilié à Aigle, en qualité de fondé de pouvoir, engageant la société par sa signature individuelle. Bureaux: Avenue des Marronniers.

Bureau de Lausanne

29 février 1944. Assurances.

L.Genton, à Lausanne, agence générale d'assurances (FOSC. du 30 mai 1938). La raison est radiée ensuite du décès du titulaire.

29 février 1944. Assurances.

Roger Genton, à Lausanne. Le chef de la maison est Roger Genton, allié Born, de Chardonne (Vaud), à Lausanne. Bureau d'assurances. Rue de la Paix 2.

29 février 1944. Papiers à cigarettes.

Cécile Racordon, à Lausanne, manufacture de papiers à cigarettes (FOSC. du 14 mars 1939). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

29 février 1944. Confection, lingerie, tabliers.

Louise Imhof, à Lausanne. Le chef de la maison est Louise Imhof, de Moerel (Valais), à Lausanne. Vente et représentation d'articles de confection pour dames et messieurs, lingerie pour dames et tabliers. Avenue Dapples 18.

29 février 1944.

Société des Maîtres Coiffeurs et Coiffeuses de Lausanne et environs, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 22 février 1941). Le comité est actuellement composé comme suit: Henri Volet, président (inscrit); Léon Pointet, d'Echandens (Vaud), secrétaire, et Charles Gay, d'Essertines sur Rolle (jusqu'ici membre sans signature), caissier, tous à Lausanne. La signature de Joseph Schupfer, jusqu'ici trésorier, est radiée. La société est engagée par la signature du président, du secrétaire et du caissier, signant collectivement deux à deux.

29 février 1944.

Société foncière de la Place St-Laurent, à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 20 septembre 1923). Le bureau de la société est transféré Rue Pichard 20, chez le notaire F. Spielmann.

29 février 1944.

Société Immobilière l'Etoile du Matin, à Pully, société anonyme (FOSC. du 16 septembre 1938). L'assemblée générale du 29 janvier 1944 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par Bertha Wiedemann, à Lausanne.

1^{er} mars 1944. Textiles.

Mme Meyer-Delaporte, à Lausanne. Le chef de la maison est Marthe-Jeannet, née Delaporte, épouse séparée de biens et autorisée de Ferdinand-Fritz Meyer, de Laufon (Berne), à Lausanne. Textiles. Rue Enning 10.

1^{er} mars 1944.

Chemiserie Bel-Air S.A. en liquidation, à Lausanne (FOSC. du 6 novembre 1942). La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

1^{er} mars 1944. Brevets pharmaceutiques, etc.

Femasa Société Anonyme, à Lausanne, brevets et licences pharmaceutiques, etc. (FOSC. du 22 février 1944). Willy Tissot, de La Chaux-de-Fonds, à Lausanne, est nommé directeur avec signature individuelle. Les bureaux sont transférés Petit-Chêne 21, chez W. Tissot.

1^{er} mars 1944. Serrurerie.

R. Félix, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert-Emile Félix, allié Morier, de La Rogivue (Vaud), à Lausanne. Maître serrurier. Echelettes 4.

Bureau de Vevey

1^{er} mars 1944. Articles de souvenir, etc.

Baptiste Salvador, à Montreux, Le Châtelard, vente d'articles de souvenir, écaillés, corail, maroquinerie, etc. (FOSC. du 16 avril 1941, n° 88). Cette raison est radiée, le chiffre d'affaires légal n'étant plus atteint.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 106384. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1943, 19 Uhr.
Leo Wunderle AG., Obergrundstrasse 3, Luzern (Schweiz).
Handelsmarke.

Walliser Weine, Liqueure und Spirituosen.

DE LA TOUR MORESTEL

Nr. 106385. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1943, 19 Uhr.
Leo Wunderle AG., Obergrundstrasse 3, Luzern (Schweiz).
Handelsmarke.

Neuenburger Weine.

LE COUP DU CANARI

Nr. 106386. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1943, 19 Uhr.
Leo Wunderle AG., Obergrundstrasse 3, Luzern (Schweiz).
Handelsmarke.

Südweine (Dessertweine), Liqueure und Spirituosen.

LEO'S ROYAL

Nr. 106387. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1943, 19 Uhr.
Leo Wunderle AG., Obergrundstrasse 3, Luzern (Schweiz).
Handelsmarke.

Neuenburger Weine.

RESERVE DU CHAPITRE

Nr. 106388. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1943, 19 Uhr.
Leo Wunderle AG., Obergrundstrasse 3, Luzern (Schweiz).
Handelsmarke.

Spanischer Muskateller.

VINO TORERO

N° 106389. Date de dépôt: 8 novembre 1943, 18 h.
Imperial Chemical (Pharmaceutica) Limited, Wexham Road, Slough
(Buckinghamshire, Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Substances pharmaceutiques à l'usage des hommes et à l'usage vétérinaire;
substances sanitaires, et désinfectants.

TETMOSOL

Nr. 106390. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1944, 19 Uhr.
Veterinaria AG., Eibenstrasse 9, Zürich 3 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56092.
Firma wie oben geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 28. Februar 1944 an.)

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschlussmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer und Abwehrmittel gegen solche, Desinfektionsmittel.

HYPOCOTINE

Nr. 106391. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1943, 20 Uhr.
Pronto - Gruppenschleber AG., Wülflingerstrasse 16, Winterthur 1
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabellen-Schieber, Tabellen-Formulare, Rechen-Schieber und graphische Erzeugnisse.



Marque déposée

Nr. 106392. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1943, 19 Uhr.
Allgemeine Holzimprägnierung GmbH., Schinkelstrasse 4, Berlin-Grünwald (Deutsches Reich). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Mittel zur Haltbarmachung von Hölzern aller Art.

WOLMANIT

Nr. 106393. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1944, 18 Uhr.
Aïex Weiss, Seestrasse 37, Zürich 2 (Schweiz). — Handelsmarke.

Tennisschuhe.



Nr. 106394. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1944, 18 Uhr.
Seiden-Textil-Aktiengesellschaft, Löwenstrasse 19, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wirkwaren.

JERSTEX

Nr. 106395. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1944, 18 Uhr.
Seiden-Textil-Aktiengesellschaft, Löwenstrasse 19, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wirkwaren.

JERSVEL

Nr. 106396. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1944, 5 Uhr.
«Cis» Chemische Industrie & Seifenfabrik Aktiengesellschaft Liestal,
in Liestal (Schweiz). — Fabrikmarke.

Seifen, Toiletteseifen, kosmetische Produkte aller Art, Haarwasser.



Nr. 106397. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1944, 12 Uhr.
Karl Rosenthal, Kaufmann, Wil (St. Gallen, Schweiz).
Handelsmarke.

Knöpfe verschiedener Art.



(Farbenausführung: schwarz, weiss, oder blau, weiss, schwarz, oder beige, weiss, braun).

Nr. 106398. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1944, 13 Uhr.
Karl Rosenthal, Kaufmann, Wil (St. Gallen, Schweiz).
Handelsmarke.

Knöpfe verschiedener Art.



(Farbenausführung: schwarz, weiss, oder blau, weiss, schwarz, oder beige, weiss, braun.)

Nr. 106399. Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1944, 17 Uhr.
S. H. Rawsley Limited, Birkshead Mill and Albion Mill, Wildsen,
Bradford (Yorkshire, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewobene Textilstückwaren und daraus hergestellte Bekleidungsartikel.



Nr. 106400. Date de dépôt: 4 février 1944, 17¼ h.
Uhrenfabrik Büren Aktiengesellschaft (Büren Watch Company SA.),
Büren a. d. A. (Suisse). — Marque de fabrique et commerce.

Montres, parties de montres, et articles de réclame.



Nr. 106401. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1944, 21 Uhr.
Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen (Société Anonyme des
produits alimentaires Knorr Thayngen) (Società anonima dei prodotti
alimentari Knorr Thayngen), in Thayngen (Schaffhausen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 55741. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Februar 1944 an.)

Hafermehl enthaltende Suppeneinlagen und Suppen, Hafermehl, Ackerbau-,
Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchtzeugnisse, Arzneimittel, ins-
besondere für Tiere, chemische Produkte für medizinische und hygienische
Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Tiervertilgungsmittel,
Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Fleisch- und
Fischwaren, Fleischextrakte, kochfertige Suppen, Konserven, Gemüse,
Obst, Fruchtsäfte, Gelee, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle
und Fette, Honig, Mehl und andere Getreideprodukte, Nahrungsmittel
aus Hülsenfrüchten, Vorobst, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Kochsalz,
Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Back-
pulver, diätetische Nahrungsmittel, Malz, wie überhaupt Tiernahrungsmittel aller
Art, Stärke- und Stärkepräparate.

C. H. K.

Nr. 106402. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1944, 18 Uhr.
H. Ernst & Cie., Hard, Aarwangen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Waren-
angabe der Marke Nr. 56147. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 14. Februar 1944 an.)

Textilien tierischer und pflanzlicher Herkunft.

Colibri

Nr. 106403. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1944, 18 Uhr.
H. Ernst & Cie., Hard, Aarwangen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Waren-
angabe der Marke Nr. 56148. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 14. Februar 1944 an.)

Textilien tierischer und pflanzlicher Herkunft.

Prisma

Nr. 106404. Date de dépôt: 8 février 1944, 20 h.
Manufacture veveysanne de pantoufles SA., Avenue de Corsier 8—10,
Vevey (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Chaussures d'intérieur et pantoufles.



Nr. 106405. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1944, 17 Uhr.
Johannes Sommer & Co., Wiesenstrasse 45, Langenthal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Übertragung und Erneuerung der
Marke Nr. 55838 von der früheren Firma Johannes Sommer & Co.,
Langenthal. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Fe-
bruar 1944 an.)

Emmentaler Käse in Schachteln.



Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOsc. par des lois ou ordonnances

Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das Gastwirtschaftsgewerbe im Kanton Bern

Der Regierungsrat des Kantons Bern, gestützt auf den Bundesbeschluss vom
23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen,
beschliesst:

Die Geltungsdauer des Beschlusses des Regierungsrates vom 22. Dezember 1942
betreffend Gesamtarbeitsvertrag für das Gastwirtschaftsgewerbe im Kanton Bern wird
bis 31. Dezember 1946 verlängert.

Dieser Beschluss ist nach seiner Genehmigung durch den Bundesrat im Schweizer-
ischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Er tritt mit seiner Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Kraft.

Bern, den 14. Dezember 1943.

Im Namen des Regierungsrates,
der Präsident: Rudolf,
der Staatssekretär i. V.: Hubert.

Vom Bundesrat genehmigt am 29. Dezember 1943.

(AA. 31)

Arrêté concernant le contrat collectif de travail pour l'industrie des auberges du canton de Berne

Le Conseil exécutif du canton de Berne, vu l'arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant
de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, arrête:

La durée de la validité de l'arrêté du Conseil exécutif du 22 décembre 1942 visant le
contrat collectif de travail pour l'industrie des hôtels et auberges dans le canton de Berne
est prolongée jusqu'au 31 décembre 1946.

Après son approbation par le Conseil fédéral, le présent arrêté sera publié dans la
Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle du canton de Berne.

Il entre en vigueur dès sa publication dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Berne, le 14 décembre 1943.

Au nom du Conseil exécutif,
le président: Rudolf,
le chancelier p. s.: Hubert.

Le Conseil fédéral a approuvé l'arrêté ci-dessus le 29 décembre 1943.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verzeichnis der kriegswirtschaftlichen Syndikate
Liste des syndicats de l'économie de guerre

(März 1944)

Nume:	Adresse:	Telephon:
• Autotransit, Schweizerisches Lastwagen-transport-syndikat	Basel, Güterstrasse 119	3.67.33
• Autotransit, Syndicat suisse de transport par camions		
• Carbo, Schweizerische Zentralstelle für Kohlenversorgung	Basel, Centralbahnstrasse 9	4.59.30
• Carbo, Office central suisse pour l'approvisionnement en charbons		4.59.39
Schweizerisches Chemie-Syndikat Syndicat suisse de chimie	Bern, Theodor-Kocher-Gasse 4	3.76.34/35
• Cibaria, Schweizerische Zentralstelle der Lebensmittelimporteure	Bern, Laupenstrasse 19	2.64.41
• Cibaria, Office central suisse des importateurs de denrées alimentaires		
Untersyndikate der «Cibaria» — Sous-syndicats de la «Cibaria»:		
• «Chocosuisse», kriegswirtschaftliches Syndikat der schweizerischen Schokoladenindustrie	Bern, Münzgraben 6	2.64.94
• «Chocosuisse», Syndicat de l'économie de guerre de l'industrie chocolatière suisse		
Syndikat der schweizerischen Konservatorien Syndicat des fabriques suisses de conserves	Bern, Laupenstrasse 19	2.28.32
• Ova, Schweizerische Genossenschaft für Eierimport	Bern, Gutenbergstrasse 18	8.03.16
• Ova, Coopérative suisse pour l'importation des œufs		
• Sigena, Schweizerische Importgenossenschaft für Nahrungsmittel	Bern, Schanzenstrasse 1	2.94.52
• Sigena, Coopérative suisse d'importation de denrées alimentaires		
Verband selbständiger schweizerischer Grossdetailisten der Lebensmittelbranche Union suisse des grossistes-détailants indépendants de la branche alimentaire Genossenschaft schweizerischer Reisemühlen	Zürich, Hardturmstrasse 287	5.27.05
Société coopérative de rizeries suisses Interessengemeinschaft der Einkaufsgesellschaften	Bern, Laupenstrasse 19	2.13.94
Communauté d'intérêts des organisations suisses d'achat	Bern, Laupenstrasse 19	2.28.32
Schweizerisches Syndikat der Eisen- und Metallbranche Syndicat suisse des métaux et des produits métallurgiques	Bern, Monbijoustrasse 45	8.60.28
• Gesa, Schweizerische Genossenschaft für Santguversorgung	Zürich, Rüdigerstrasse 1	7.73.81
• Gesa, Société coopérative suisse pour l'approvisionnement en semences Genossenschaft «Hnlska» (Kriegswirtschaftliches Syndikat für Häute, Leder, Schuhe und Kautschuk)	Bern, Neuengasse 39	3.24.00
Société coopérative «Halska» (Syndicat de l'économie de guerre pour peaux, cuirs, chaussures et caoutchouc)		
Schweizerisches Holz-Syndikat Syndicat suisse du bois	Bern, Amthausgasse 22	2.13.04
Schweizerisches Brennholz-Syndikat Syndicat suisse du bois de feu	Bern, Ryffligässchen 8	3.11.44
Schweizerische Käseunion Union suisse du commerce de fromage	Bern, Monbijoustrasse 47	2.49.51
Schweizerisches Karbid-Syndikat Syndicat suisse du carbure	Zürich, Löwenstrasse 3	7.57.10
Genossenschaft «Zentrale für Lnbstoffe» Centrale pour les présures	Bern, Gurtengasse 3	2.49.82
Schweizerisches Papier-Syndikat Syndicat suisse du papier	Bern, Bärenplatz 2	3.16.85
• Petrola, Schweizerische Genossenschaft für die Versorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen	Zürich 1, Löwenstrasse 3 (Postfach Hauptpost 239)	7.57.10
• Petrola, Coopérative suisse pour l'approvisionnement en carburants liquides Schweizerische Genossenschaft für die Santkoffelversorgung	Bern, Speichergasse 12	2.32.18
Société coopérative suisse pour le ravitaillement de pommes de terre de semence Schweizerische Genossenschaft für die Einfuhr von Speisekartoffeln	Langenthal, p. A. Herrn Peter Geiser	6.09.36
Société coopérative suisse pour l'importation de pommes de terre de consommation Schweizerisches Spediteur-Syndikat	Bern, Marktgasse 37	2.74.11
Syndicat suisse des maisons d'expédition Schweizerische Selbstkonvention Convention suisse du savon	Bern, Kasinoplatz 2	2.55.85
Schweizerisches Textil-Syndikat Syndicat suisse des textiles	Zürich, Bahnhofstrasse 57a	3.66.00
Syndikat für Vieh- und Fleischwaren-Einfuhr Syndicat d'importation du bétail et des préparations de viande	Zürich, Steinwiesstrasse 59	4.66.50

France

Prohibition d'importation. Dérogations. Plans et dessins industriels.

D'une instruction n° 1042 SL, du 24 janvier 1944, publiée dans les «Annales des Douanes» n° 5 du 3 février 1944, il ressort que les importations séparées par voie postale de plans et de dessins industriels destinés à faciliter le montage ou l'entretien de machines, et qui ne font pas l'objet de commandes spéciales et ne donnent lieu ni à facturation ni à paiement étaient soumises jusqu'à présent en principe à l'accomplissement des formalités relatives au contrôle du commerce extérieur et des changes. Toutefois, selon cette instruction, il a été décidé maintenant de passer outre à l'accomplissement de ces formalités lorsque pour l'importation séparée des documents en cause il est présenté aux douanes françaises des justifications (contrat d'achat par exemple) attestant que les plans importés ne donnent lieu à aucun règlement financier particulier et, en outre, qu'ils se rapportent bien à des machines ayant fait l'objet de licences d'importation modèle AC, soit d'une déclaration-autorisation d'importation visée par l'Office des changes; le visa de cet organisme n'est accordé qu'après examen des conditions exactes de l'importation.

54. 4. 3. 44.

Schon zwanzig Jahre sind verstrichen, seitdem die ersten Nummern der «Wirtschaftlichen Beilage», der heute unter dem Titel

Die Volkswirtschaft

herausgegebenen Zeitschrift, erschienen sind. Während vielen Jahren wurde diese Zeitschrift als Beilage zum Schweizerischen Handelsamtsblatt abgegeben. Aus praktischen Gründen drängte sich jedoch immer mehr eine Abonnementstrennung zwischen letzterem und der «Volkswirtschaft» auf, welche alsdann auch ab Januar 1942 verwirklicht wurde.

Seit Beginn der zwanziger Jahre hat die periodische Wirtschaftsbeobachtung einen bedeutenden Ausbau und eine starke Beschleunigung erfahren. Vor allem war mit der Errichtung des heutigen Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, welchem im Interesse der Vermeidung und Beilegung von Arbeitskonflikten die Erforschung der Arbeitsverhältnisse und Arbeitsbedingungen übertragen wurde, ein ganzes Programm fortlaufender Sozialstatistik aufgerollt. Die Publikation der wichtigsten Ergebnisse der Erhebungen dieses Amtes über die Gestaltung der Kosten der Lebenshaltung, die Grosshandelspreise, die Verhältnisse am Arbeitsmarkt, die Löhne, die Wohnbautätigkeit, den Beschäftigungsgrad der Industrie, die Umsätze im Kleinhandel bilden denn auch das Kernstück der Monatsschrift. Dazu tritt neben anderem die Wiedergabe der hauptsächlichsten Daten auf den Gebieten des Geld- und Kapitalmarktes, des Aussenhandels, des Fremdenverkehrs und der Bevölkerungsbewegung. «Die Volkswirtschaft» stellt somit die Konzentration der Ergebnisse periodischer Wirtschaftsbeobachtung in einer einheitlichen Zeitschrift dar, die dem Leser fortlaufend eine rasche Orientierung über wirtschaftliche Tatsachen und Zusammenhänge erlaubt. Darüber hinaus bietet «Die Volkswirtschaft» in den beigelegten Mitteilungen der Kommission für Konjunkturbeobachtung vierteljährlich ein wohlgeordnetes Bild der schweizerischen Wirtschaftslage, verbunden mit einer ausführlichen Übersicht über die internationale Wirtschaftsentwicklung.

Der Abonnementspreis für «Die Volkswirtschaft» beträgt Fr. 8.30 pro Kalenderjahr. Das Abonnement muss von der Poststelle bezogen werden. Probenummern werden jederzeit vom Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt in Bern, unentgeltlich zur Verfügung gestellt. — Die Zeitschrift erscheint auch vollinhaltlich in französischer oder auszugsweise in italienischer Sprache.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Zürcher Ziegeleien AG.
ZÜRICH

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

33. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag 23. März 1944, 18 Uhr, in das Zunfthaus zur Zimmerleuten, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1943 sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1, den Aktionären zur Einsicht auf. Dort kann auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 21. März 1944 im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1.

Zürich, den 1. März 1944.

Der Verwaltungsrat.

Zu verkaufen

mittelgrosse, gut beschäftigte

Fahrradfabrik,

die bekannte Velomärke herstellt und über ein gut assortiertes Warenlager verfügt.

Anfragen unter Chiffre H A B 200 an Publicitas Bern.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Artikel 580 ff. ZGB.)

Erblasser:

Johann Welte,

Zahnarzt, von Basel, wohnhaft gewesen in Luzern, Pilatusstrasse 3, gestorben am 16. Februar 1944.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger) bis und mit **3. April 1944**, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Artikel 590 ZGB. Lz 27

Luzern, den 4. März 1944.

Teilungssamt der Stadt Luzern.

Bezirksgericht Aarau**Rechnungsruf**

Das Bezirksgericht Aarau hat am 1. März 1944 über

Erismann-Vögeli Samuel,

geboren 1896, Strickereifabrikant, von Muhen, zur Zeit in der Heil- und Pflegeanstalt Königsfelden, bevormundet, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschuss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis **4. April 1944** bei der **Gemeindekanzlei Muhen** anzumelden, ansonst die in Artikel 590 ZGB. erwähnten Folgen eintreten (Artikel 581 ff. ZGB.).

Aarau, den 1. März 1944.

On 23

Bezirksgericht Aarau.

Lichtecht und dauerhaftsind besonders die canad. **CARBONPAPIERE****PEERLESS**

Seit 1903 glänzend bewährt

Société genevoise d'instruments de physique

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 16 mars 1944, à 11 heures, à la petite salle de la Chambre de commerce, Rue Petitot 8.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1942/43.
2. Rapport de Messieurs les contrôleurs des comptes.
3. Votation sur la conclusion de ces rapports. Décision sur l'affectation du bénéfice.
4. Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des contrôleurs des comptes et fixation de leurs émoluments.

Messieurs les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée devront déposer leurs titres jusqu'au mardi 14 mars 1944 à midi, au plus tard, chez:

MM. Lombard, Odier & Cie, Genève;
Société de banque suisse, Genève;
Union de banques suisses, Genève.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le 6 mars 1944, au siège de la société, Rue des Vieux-Grenadiers 8, à Genève. X 36

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.**Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne****Emission d'un emprunt 3 1/2 % de 8 000 000 francs de 1944**

destiné:

- a) à la conversion ou au remboursement du solde de 7 300 000 fr. de l'emprunt 4 1/2 % de 9 000 000 fr. de 1934, dont le remboursement sera dénoncé pour le 1^{er} juillet 1944;
- b) au remboursement d'un prêt de 1 000 000 fr. dû à la Banque cantonale vaudoise.

Conditions de l'emprunt: Intérêt 3 1/2 % l'an; coupons semestriels payables les 1^{er} janvier et 1^{er} juillet. Jouissance 1^{er} juillet 1944. Remboursement de l'emprunt au pair le 1^{er} juillet 1964; faculté pour la compagnie de rembourser par anticipation tout ou partie de l'emprunt dès et y compris le 1^{er} juillet 1952, et ensuite à toute échéance de coupons, moyennant préavis de 3 mois. Un amortissement annuel de 100 000 fr. au minimum à 400 000 fr. au maximum sera effectué par la compagnie dès et y compris le 1^{er} juillet 1950 par tirages au sort. Coupures de 500 fr. et 1000 fr. au porteur. Cotation à la bourse de Lausanne.**Prix d'émission: 100%**

plus 0,60 % demi-timbre fédéral sur les obligations.

Les demandes de conversion sont reçues

du 1^{er} au 7 mars 1944, à midi.**Il n'y a pas de souscription publique contre espèces.**

Les prospectus détaillés ainsi que les demandes de conversion peuvent être obtenus auprès de la Banque cantonale vaudoise et de ses agences ainsi qu'auprès des établissements de banque dans le canton. L 28

Lausanne, le 24 février 1944.

Banque cantonale vaudoise.

Steuer-rechtliche Bilanz-prüfungnach Massgabe der eidgenössischen und kantonalen Steuervorschriften und nach Obligationenrecht
25 Jahre Praxis Erstklassige Referenzen**Steuer-Experte Ed. Aeberli - Bern**

Aarberggasse 46

Telephon 231 20

Kaufmann,

erste Kraft, mit langjähriger In- und Auslandspraxis in Handel, Industrie und Treuhändfisch, sprachkundig und bilanzsicher, sucht Engagement. Offerten unter Chiffre A 2601 Y an Publicitas Bern.

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. In allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Schweizer Industriefirma, die von Holland Kapitalzinsen nach der Schweiz zu transferieren hat, sucht Partner, der

Kapitalzahlung nach Holland

zu machen wünscht, zwecks gegenseitiger Kompensation unter Bewilligung der Schweizerischen Verrechnungsstelle. Zuschriften unter Chiffre G 6721 Y an Publicitas Bern.

Internationale Mustermesse Barcelona Juni 1944

Schweizerische Exportagentur mit bereits bestehenden Beziehungen in Spanien, welche sich mit eigenem Delegierten an der Messe beteiligt, ist bereit, die Interessenvertretung schweizerischer Fabrikationsfirmen zu übernehmen. Spezialgebiete: Elektrotechnische Artikel und Apparate; technische Bedarfsartikel für die Textilindustrie; evtl. weitere exportfähige Fabrikate der technischen Branche.

Sofortige, persönliche Fühlungnahme zwecks technischer Ueberprüfung und Orientierung erwünscht. Vertreterofferten zwecklos. Z91 Chiffre W 6358 Z, Publicitas Zürich.

Warenumsatzsteuer

(6. Auflage)

Broschüre, enthaltend sämtliche Erlasse, erhältlich zu Fr. —90 bei Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 5600 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Zu verkaufen**3 Tonnen****slowakisches Kartoffelstärkemehl,**

weiss, hochprima. Auch in kleineren Posten. W 18

E. Schmid, Bärghenstrasse 22, Winterthur.

GLARO AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag 17. März 1944, 11 Uhr, in das Restaurant zur Waage in Glarus

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1943.
2. Jahresrechnung mit Revisorenbericht; Décharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
5. Statutenänderung.
6. Mitteilungen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit dem Revisionsbericht, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinns sowie der Entwurf der abgeänderten Statuten liegen zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Glarus auf.

Ausweiskarten können gegen Vorweisung der Titel oder Depotscheine am Gesellschaftersitz bezogen werden.

Glarus, den 2. März 1944.

GLARO AG.

namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. A. Wander.

St. Gallen, den 1. März 1944.

TODESANZEIGE

Heute ist mein lieber Freund und Associé

Herr

August Honegger

Inhaber der Firma Honegger & Co.

nach einem überaus arbeitsreichen Leben, unerwartet rasch, infolge Grippe im 63. Altersjahr in die Ewigkeit eingegangen. In unermüdlichem, 30jährigem, tatkräftigem Schaffen hatte er die Firma zur heutigen Entwicklung gebracht.

In tiefer Trauer:
Ernst Obkircher
i. Fa. Honegger & Co.